

# *Tätigkeitsbericht* des Referates für Barrierefreiheit an der TU Wien laut § 36 Abs. 2 HSG 2014 und § 15 Abs. 1 HTU-Satzung

Budgetjahr 2014/2015 (1.7.14 – 30.6.15)

## **1) Allgemeines**

Das Referat für Barrierefreiheit engagiert sich politisch für die Rechte von Menschen mit Behinderung und chronischen Erkrankungen. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt bei der Beseitigung von Diskriminierungen von Studierenden mit Behinderung, dem Abbau von Barrieren und die Förderung der gleichberechtigten Teilhabe auf allen Ebenen des Studierendenlebens.

Das Referat für Barrierefreiheit wurde erst in der 2. Hälfte des Budgetjahres eingerichtet.

## **2) Tätigkeiten**

Im Budgetjahr 2014/2015 haben folgende Aktivitäten stattgefunden:

### **2.1) Infrastruktur**

Das Büro wurde mit Bedacht auf die Bedürfnisse der MitarbeiterInnen hinsichtlich einer barrierearmen Arbeitsumgebung eingerichtet. Derzeit steht ein Arbeitsrechner mit entsprechender Software den MitarbeiterInnen zur Verfügung.

Weitere Optimierungen sind jederzeit möglich.

### **2.2) Webseite des Referats**

Für das Referat wurde eine Webseite unter [htu.at/barrierefrei](http://htu.at/barrierefrei) eingerichtet. Der Inhalt wurde mit Bedacht auf die Richtlinien der WCAG 2.0 erstellt. Leider verhindern noch einige Mängel des Contentmanagement-Systems das Erreichen der WCAG 2.0 AA. Kurzfristig ist geplant den Webauftritt des Referats insoweit zu optimieren, das die Richtlinien der WCAG 2.0 erfüllt werden.

### **2.3) ÖH Wahlen**

Das Referat hat sich während der ÖH Wahlen an der TU Wien dafür engagiert, dass die Wahlen auch für Studierende mit Behinderung reibungsfrei ablaufen. Im Zuge dessen fand auch ein Wissensaustausch mit ExpertInnen für barrierefreie Wahlen der Stadt Wien statt. An uns wurden bisher keine Beschwerden hinsichtlich der Wahl selbst herangetragen, worauf wir davon ausgehen, dass unser Ziel erreicht wurde.

Probleme gab es vereinzelt mit Wahlplakatständern, die ungünstig aufgestellt waren und eine unzumutbare Barriere für RollstuhlfahrerInnen und Menschen mit Sehbeeinträchtigung dargestellt haben.

Die wahlwerbenden Gruppen wurden daraufhin über die Probleme informiert und wurden dazu aufgerufen, Barrierefreiheit auch in ihrem Wahlkampf mitzubedenken.

### **2.4) Vertretung der Studierenden**

Das Referat für Barrierefreiheit vertritt die Interessen der Studierenden in diversen Arbeitsgruppen und Veranstaltungen der TU Wien und der ÖH.

## **2.5) Beratung und Service**

Zu den jeweiligen Bürozeiten wurden persönliche Beratungsgespräche angeboten. Die MitarbeiterInnen sind außerhalb dieser Zeiten per Email erreichbar.  
Für die HTU Broschüre "Gaido" wurde ein Artikel verfasst.

Datum: 28.06.2015 Referent/in Arash Zargamy

Vorsitzender der HTU\*